Objekt:	Ideallandschaft mit Wasserfall und Regenbogen
Museum:	Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de
Sammlung:	Gemäldesammlung
Inventarnummer:	IV-1976-005

Beschreibung

Das Gemälde zeigt eine Landschaft nach einem Gewitter. In der Mitte des Bildfeldes ist ein felsiger breiter Bachlauf zu sehen, durch den das Wasser wild herabstürzt, rechts davon eine von Büschen umwucherte Ruine, darüber ein Regenbogen und dunkle Wolkenmassen. Auf der linken Seite öffnet sich der blaue Himmel mit nur vereinzelt grauen Wolkenfetzen. Darunter, von der Sonne beschienen eine Wiese mit Tannen und Wandersleuten. Der Hintergrund öffnet sich in eine weite Landschaft mit Architektur und Bäumen.

Erworben 1976 als Vermächtnis von Dr. Eleonore Mathilde Rapp, Langenselbold (Main-Kinzig-Kreis, Osthessen).

Ausführliche Beschreibung

Historische Zuschreibung:
Thiele, Alexander (1685-1752) (nach: Michaelis: Gemäldekatalog (1982))

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand, doubliert
Maße:	43,9 x 65,8 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1700-1740er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Architektur
- Flusslandschaft
- Gemälde
- Ideallandschaft
- Malerei
- Staffage

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "… denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 495, S. 380-381
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 253, S. 158